

GEMEINDE KALTENBACH

Der Bürgermeister

Gasteiger Klaus
Schmiedau 17
6272 Kaltenbach

mobil: +43 (0) 676 847464 751
tel.: +43 (0) 5283 2210 0
fax: +43 (0) 5283 2210 5
e-mail: buergermeister@kaltenbach.tirol.gv.at
www.kaltenbach.at
www.facebook.com/gemeinde.kaltenbach

Liebe Gemeindegänger*innen!

Der Krieg in der Ukraine hat bereits Millionen von Ukrainer*innen gezwungen, ihre Heimat zu verlassen und Schutz in anderen Ländern zu suchen. Auch in Österreich und in unserem Bundesland Tirol kommen täglich Flüchtlinge an. Sie benötigen dringend Unterkünfte und Unterstützung. Zur Unterbringung der Geflüchteten werden derzeit laufend Unterkünfte gesucht.

Auch wir in der Gemeinde Kaltenbach zeigen uns solidarisch mit den Schutzsuchenden, und wollen einen Beitrag leisten. Dafür bitten wir unsere Gemeindegänger*Innen um die Unterstützung.

Wenn ein Zimmer, eine Ferienwohnung, ein Freizeitwohnsitz oder eine andere Art der Unterkunft für die ukrainischen Flüchtlinge bereitgestellt werden kann, bitten wir dies bei uns einzumelden. Im Anschluss wird ein Formular zugesandt, über welches Sie die wesentlichen Informationen zur angebotenen Unterkunft angeben können.

Kontakt: Gemeinde Kaltenbach, Schmiedau 17, 6272 Kaltenbach
E-Mail: gemeinde@kaltenbach.tirol.gv.at
Tel.Nr.: 05283/22100

Gerne können Sie die Ukrainer*innen auch mit Geldspenden unterstützen:

Spenden für UkrainerInnen, die sich momentan in Tirol aufhalten und aufgrund der derzeitigen Umstände nicht zurück in ihre Heimat reisen oder nicht auf ihre Konten zugreifen können und dadurch unverschuldet in eine Notlage geraten sind, sind über das "Netzwerk Tirol hilft" möglich:

- Netzwerk Tirol hilft – Kennwort: Ukraine
Bankverbindung: Hypo Tirol
Bankkonto: Netzwerk Tirol hilft
IBAN: AT86 5700 0300 5320 1854
BIC: HYPTAT22

- Spenden für UkrainerInnen vor Ort:
NACHBAR IN NOT: Hilfe für die Ukraine
IBAN: AT21 2011 1400 4004 4003
BIC: GIBAATWWXXX

Per SMS:

Senden Sie eine SMS mit Ihrem Spendenbetrag zwischen einem und 50 Euro an +43 664 660 44 66

Für Fragen von Menschen in Tirol für Hilfsleistungen, sowie Fragen von Menschen, die aus der Ukraine nach Tirol geflüchtet sind, steht die Hotline des Landes Tirol kostenlos unter 0800 20 22 66 (täglich von 8 bis 18 Uhr) zur Verfügung (Sprachen: deutsch, englisch, ukrainisch).

Wir bedanken uns für die Unterstützung!

herzlichst


Gasteiger Klaus
Bürgermeister